24.546

P493

Petition für eine smartphonefreie Schulkultur

Zur Schaffung optimaler Rahmenbedingungen, die ein förderliches Lernklima für Schülerinnen und Schüler gewährleisten, fordern die Unterzeichnenden den Regierungsrat und den Grossen Rat auf:

⇒ dass unter Einbezug der Schulstandorte an der Volksschule eine kantonale Richtlinie entwickelt wird, die eine smartphonefreie Schulkultur während der obligatorischen Präsenszeit der Schülerinnen und Schüler fördert und an allen Standorten flexibel umsetzbar macht.

Warum ist das wichtig?

⇒ Mobiltelefone und Smartwatches können die Konzentrationsfähigkeit beeinträchtigen und soziale Interaktionen der Schülerinnen und Schüler stören, was sowohl die Bildungsqualität als auch die psychische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen negativ beeinflussen kann.

⇒ Eine smartphonefreie Umgebung minimiert Ablenkungen, verbessert die Aufmerksamkeit, fördert die Entwicklung sozialer Kompetenzen und bietet dadurch allen Schülerinnen und Schüler gleiche Bildungschancen.

Wie können Schülerinnen und Schüler an Schulen notwendige Medien- und Informatikkompetenzen sicher und verantwortungsbewusst erwerben, wenn Basel-Stadt eine smartphonefreie Schulkultur lebt?

Die baselstädtischen Schulen verwenden IT-Geräte wie Laptops und Tablets für den Unterricht zukünftig ab der 1. Primarschulklasse, aktuell ab der 3. Klasse. Ab der 5. Klasse erhält jedes Kind einen eigenen Laptop (eduBS-Book). Alle Schulen sind mit dem eduBS-WLAN ausgestattet, um den Zugang zum Internet, die Vermittlung digitaler Lerninhalte, Kompetenzen und Techniken zu gewährleisten und ebenso Schülerinnen und Schüler präventiv über die Gefahren von Social Media umfassend aufzuklären.

	Vorname und Name	Adresse	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			

Eine Petition dürfen alle unterschreiben - unabhängig von Alter, Nationalität oder Wohnort. Teilweise oder ganz ausgefüllte Petitionsbogen senden Sie bitte **bis spätestens 13. Oktober 2024** an: Komitee für eine smartphonefreie Schulkultur Basel-Stadt, Postlagernd, 4125 Riehen 1.

Mit folgendem QR-Code kann die Petition auch bequem online unterzeichnet werden:

Petitionskomitee:
Sandra Bothe-Wenk und Katrin Amstutz-Betschart (Vorsitz), Carol Baltermia, Salome Burkardt, Susanne Fisch, Brigitte Gysin, Edibe Gölgeli, Jürg Luginbühl, Renato Meier, Serge Meyer, Anja Noij, Daniel Ordas, Rebecca Stankowski-Jeker, Christine Staehelin